

2 x Bronze für Florian Breuer

Europameisterschaft Junioren/U23



Die Europameisterschaft Junioren/U23 in Krakau (POL) konnte nicht an die erfolgreiche WM in Brasilien anknüpfen. Die Junioren konnten für Deutschland noch die Kohlen aus dem Feuer holen, doch bei der U23 macht man sich seine Gedanken!

Am ersten Finaltag konnte das erweiterte Team Germany mit 35 Athleten nur zwei Medaillen in den olympischen Disziplinen einfahren. Medaillenfavorit Florian Breuer, der die Qualifikation und das Semifinale dominierte, musste sich im alles entscheidenden Finallauf mit dem Bronzerang zufriedengeben. Er überzeugte jedoch insgesamt mit einem souveränen Wettkampf. Der Europameistertitel war das Ziel, Bronze das Ergebnis ...

Sören Loos (KC Hilden) überraschte mit Silber, der Titel im C1 ging an den amtierenden Weltmeister Marko Mirgorodsky/Slowakei. Im Team holte sich Deutschland in der Besetzung Breuer/Loos/Horn im Canadier-Einer der Junioren die Bronzemedaille nach Frankreich und Polen!

Am zweiten Finaltag setzte sich der Trend weiter fort - viele Finalplatzierungen, das Edelmetall blieb

aus. Die C2-Junioren Weber/Hecht (LKC Leipzig) und das C2-Team holten Gold, die U23 errang noch eine Silbermedaille in der Mannschaft – so wurde die Medaillenbilanz doch noch aufgehübscht.

Einige Top-Favoriten mussten bittere Momente erleben, da die europäische Konkurrenz stark unterwegs ist und eine Torstab-Berührung den Podestplatz oder Titel gekostet hat. Im Finale ist mit Taktieren Schluss, da gibt's nur Sieg oder Niederlage. Mentale Stärke und internationale Erfahrung sind hier schon einige Körner wert! Einige Augsburgs Boote zählten zu den Unglücklichen und mussten im Finale mit dem undankbaren 4. Platz vorlieb nehmen.

Selina Jones war mit einer Top-Zeit unterwegs, doch eine Berührung warf sie auf den 4. Platz zurück. Frederick Pfeiffer fehlten 0,17 Sekunden auf Bronze, und Dennis Söter belegte im Finale Platz 9. Da bei Europameisterschaften kein Streckenumbau mehr stattfindet, können die Techniker ihre Stärke nicht mehr ausspielen. So können auch



Bronze im Einzel und im Team für Florian Breuer

schwächere Fahrer punkten und Top-Kanuten in Bedrängnis bringen.

Die Junioren sind im europäischen Vergleich mit Spitzenzeiten unterwegs und könnten auch in der U23 bestehen! Thomas Strauß fuhr im Kajak-Einer Junioren auf den 5. Platz und zeigte hier, dass er zu den Top Ten gehört und dass die Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft in Brasilien keine Eintagsfliege war. Lukas Stahl hatte kurz zuvor ein mehrwöchiges Trainingslager in Krakau eingelegt und belegte Platz 7. Florian Breuer zählte bei dieser EM zu den erfolgreichsten Augsburgs Sportlern und machte die Niederlage aus Brasilien vergessen.

Iris Breuer